

**83. Medicinische Gesellschaft.**

Sie wurde am 13. Jan. 1829 gestiftet und vom 7. Januar 1832 durch die K. Landesdirection anerkannt und in ihren Statuten bestätigt. Sitzungen werden am letzten Dienstag jeden Monats, Abends um 6 Uhr, im Locale der medic. Facultät gehalten. Mit der Gesellschaft ist ein Journalisticum, in welchem fast alle Deutsche medic. Zeitschriften gehalten werden, und ein Leseverein für selbstständige medic. Schriften verbunden.

Director: Prof. D. Streubel.

Vice-Director: Prof. D. Wagner.

Secretair: Prof. D. Winter.

Cassirer: D. Friedrich.

Vice-Secretair: D. Schmieder.

Bibliothekar: D. Henrici.

**84. Medicinischer Leseverein für wissenschaftliche Monographien in Leipzig.**

(Gestiftet am 8. November 1778.)

Senior: H. A. Laescher, Besitzer der Engelapotheke.

Secretair: Prof. D. A. Winter.

Besteht aus 25 Mitgliedern.

**85. Die Mendelssohn-Stiftung,**

im Januar 1861 begründet, bezweckt die Ertheilung von Stipendien an auf hiesiger Universität Studierende oder an den hier bestehenden höheren Bildungsanstalten oder durch Privatstudien für die schönen Künste und die denselben verwandten technischen und industriellen Berufe sich ausbildende unbemittelte junge Männer israelitischen Bekenntnisses (Section I), sowie die einmalige Unterstützung hilfsbedürftiger Gelehrter, Künstler, Handel- und Gewerbetreibender, vorzugsweise israelitischen Bekenntnisses (bis jetzt wurden bereits auch 5 christliche Gelehrte unterstützt) (Section II). Die Stiftung zählt 131 Mitglieder, die ungefähr 600 Thlr. jährliche Beiträge geben, und hat, obwohl sie ihre Jahreseinnahmen ganz verwendet, durch Schenkungen bereits einen festen Fond von circa 900 Thalern.

Vorstand:

Hrn. Meyer, Vorsitzender.

D. A. M. Goldschmidt, Stellvertret.

Mor. Wolff, erster Schriftführer.

S. Finkelstein, zweiter Schriftführer.

J. Max Fränkel, Schatzmeister,

Ausschuß:

Gstv. Blaut, Vorsitzender.

Jacob Blaut.

H. Mendelssohn.

F. Horowitz.

H. Bodek.

Jos. Blachstein.

Prof. D. Fürst.

Mor. Kohn er.

Gstv. Meyer.

Eugen Marcus.

Hrn. Beer, stellvertret. Vorsitzender.

Stiftungsarzt: D. med. L. Fürst.

**86. Fabrik künstlicher Mineralwässer, K. S. concessionirte.**

(Zeitzer Str. 35.)

Besitzer: D. Gstv. Adph. Struve in Dresden u. Oscar Struve. Zeitzer Str. 35.

**87. Evangelischer Missionsverein.**

Vorsitzender: Geh. Hofrath Professor Ritter D. Roscher.

Secretair: Diac. D. ph. Valentiner.

Cassirer: Bchndlr. Bredt.

Domherr Cons.-Rath Prof. D. Brückner.

Oberbibliothekar Hofrath Comthur D. ph. Gersdorf.

Kirchenrath Ritter D. Hoffmann.

Pastor D. ph. Howard.

Schönfärber H. Jäger.

Kfm. R. Landmann.

Superint. Prof. D. Lechler.

Graveur E. Riedel.

Kfm. Gstv. Kus.

Bchndlr. C. C. Tauchnitz.

Pastor A. Brand in Beucha b. Brandis.

Superint. D. Wilisch in Wurzen.

**88. Das Collegium der Evangelisch-Lutherischen Mission zu Leipzig.**

Ober-Consistorialpräsident und Reichsrath D. v. Harless in München, Präsident.

Consist.-Rath Prof. D. Luthardt, Stellvertreter des Vorsitzenden.

Harreland, Director d. Missionsanstalt.

Prof. D. Keil.

Kfm. M. Bredt.

Bchndlr. Just. Raumann, Cassenführer.

**89. Evangelisch-Lutherischer Zweigmissions-Verein.**

(Hält jeden letzten Sonntag im Monat öffentliche Missionsstunde.)

Comité.

Pastor D. Ahlfeld, Vorsitzender.

Prediger M. Michaelis, Secretair.

Buchhalter Diebrach, Cassirer.

Prof. D. Hölemann.

Oberpostmeister Röntsch.

Prof. Gstv. Jäger.

Kfm. Gstv. Ewald.

**90. Literarisches Museum.**

1. Lesehalle, Buchhandlung und Journal-Leihanstalt. Petersstr. 41.

**91. Musikalien-Copir- u. Leihanstalt von Arrangements für Streichorchester.**

Reichsenring, Max u. Comp. Johannesg. 43.